

Vom Einfachen das Beste

Fleischer suchen auf Verbandstag in Stade Wege aus der Krise / Marktnischen finden



sb. STADE. „Stellt die Wirtschaftskrise alles auf den Kopf?“ Das war die Ausgangsfrage eines Fachvortrags, den Zukunftsforscher Thomas Huber auf dem Verbandstag des Fleischerverbands Niedersachsen-Bremen in Stade hielt.

Hubers Fazit: Die Welt steht nicht Kopf und das Handwerk hat viele Zukunftschancen. Um auf dem Markt erfolgreich zu sein, müssen jedoch be-

Zukunftsforscher Thomas Huber gibt dem Fleischer-Handwerk gute Chancen
Foto: sb

wusst Trends genutzt und Marktnischen gefunden werden. Für die Zukunft der Fleischer empfiehlt er, verstärkt auf regionale Produkte, Qualität und Service zu setzen.

„Gesundheit und Ernährung sind zwei Megatrends, für die in den kommenden 20 Jahren Geld ausgegeben wird“, prognostiziert der Zukunftsforscher. Dabei weist Huber insbesondere auf die Generation 50plus als Käuferschicht hin. Diese habe ein ganz neues Selbstbewusstsein entwickelt und gebe Geld für sich selbst aus, statt für die Nachfolgegeneration zu sparen. „Heute fühlt man sich mit 60 Jahren in der Mitte des Lebens angekommen, die Bezeichnung ‚alt‘ beginnt erst ab 77 Jahren“, rechnet Huber vor.

Weiterer Erfolgsfaktor ist nach Ansicht des Experten, die Käufer ge-

nau zu analysieren. Stammkunden sollten nicht nur mit Namen begrüßt, sondern auch auf ihre individuellen Bedürfnisse hin bedient werden. Während der eine grundsätzlich „das gleiche wie immer“ haben wolle, müsse der andere stets aufs Neue überrascht werden. Wichtig sei, eine gute Produkt-Vorauswahl zu treffen und kompetent zu beraten. „Die Gesellschaft hat die Lust am Kochen neu entdeckt“, erläutert Huber. „Wer mehr Geld für Nahrungsmittel ausgibt, will beim Essen staunen und verlangt vom Einfachen das Beste.“

● Weitere Themen des Verbandstages waren die wirtschaftliche Situation kleiner und mittelständischer Betriebe und die aktuelle Finanzpolitik. Abschließend wurde ein neuer Verbands-Vorstand gewählt.

Patensohn meldet sich

Erste Erkenntnisse über den geheimnisvollen Brief

(th). Eine wahre Flut an Leserbriefen hat der WOCHENBLATT-Bericht am vergangenen Samstag über den geheimnisvollen Brief aus dem Jahre 1945, der jetzt plötzlich in Winsen aufgetaucht ist, ausgelöst. Danach ist jetzt klar: Der Umschlag wurde nicht in Lauenburg an der Elbe abgestempelt, sondern in Lauenburg in Pommern, dem heutigen Lebrök in Polen. Und: Absenderin Edith Thews war keine Internierte, sondern Aufseherin im Konzentrationslager Stutthof. Für diese Hinweise einen herzlichen Dank an die Leser.

Zwei Briefe sind besonders interessant. Heinrich Flügge aus Hamburg schreibt, dass Heinz Enders sein Patenonkel war. Er wolle sich in Kürze mit seiner Mutter, der letzten Angehörigen



Der geheimnisvolle Brief von 1945
Repro: WB

dieser Generation, ausführlich über den Brief unterhalten.

Hans-Peter Behr kannte Heinz Enders ebenfalls. Er schreibt: „Die Formulierung Edith Thews' 'Wenn doch dieses bald ein Ende hätte' wäre im Krieg als Wehrkraftersetzung ausgelegt worden - mit unangenehmen Folgen.“ Das WOCHENBLATT bleibt an der Geschichte dran.

15 Jahre Häusliche Pflege Nottensdorf | Tag der offenen Tür

Haus am Wald • Am Walde 1 • 21640 Nottensdorf

Freitag, 18. Juni, ab 14.30 Uhr

Wir wünschen alles Gute zum Geburtstag und weiterhin auf gute Zusammenarbeit.
Christina Betzler & Team



Engel Apotheke

Cuxhavener Straße 163 | 21614 Buxtehude | Telefon: 0 41 63 - 8 26 48 88
www.engelapothekebuxtehude.de | E-Mail: engel@apobux.de



Hausnotruf
Alarmlösungen
Fernüberwachung

Das Team, das (auf)passt 0 41 48 / 61 62 33

Wir gratulieren zum 15-jährigen Bestehen.



KFZ-Meisterbetrieb

HARSEFELDER BARGSTEDTER
Tel.: 0 41 64 - 81 10 16 Tel.: 0 41 64 - 89 93 51
Im Sande 92 - 21698 Harsefeld Hohe Luft 15 - 21698 Bargstedt
www.automobil-kontor.com • info@automobil-kontor.com

Zum 15-jährigen Jubiläum der „Häuslichen Pflege Nottensdorf“ gratulieren wir herzlich.



Geerken+Partner GmbH
Versicherungsmakler
Paul-Stritter-Weg 7 · 22297 Hamburg



Wir gratulieren zum 15-jährigen Bestehen.



Im Kleinen Sande 5 - 21640 Horneburg - Tel. 0 41 63 / 81570
falken-horneburg@t-online.de - www.falken-horneburg.de



Besuchen Sie uns an unserem „Tag der offenen Tür“ am 18. Juni 2010!!!

Am Walde 1
21640 Nottensdorf
Pflege mit Herz und Kompetenz

Häusliche Pflege Nottensdorf
Amb. Alten- und Krankenpflege
Horneburg · Altes Land
Buxtehude
Telefon (0 41 63) 8 20 27
www.haus-am-wald.de



Informationen rund um die Pflege

15-Jahr-Feier mit buntem Programm / 30 Mitarbeiter sorgen sich um das Wohl der Kunden

Das Team freut sich auf viele Besucher am „Tag der offenen Tür“ im Haus am Wald

Foto: Jutta Schwolow

(wd). Anlässlich des 15-jährigen Bestehens der Häuslichen Pflege Nottensdorf lädt das Team am Freitag, 18. Juni, ab 14.30 Uhr zu einem „Tag der offenen Tür“ nach Nottensdorf in das „Haus am Wald“, Am Walde 1, ein. Dort hält sich das Team am Infostand Pflege für Fragen bereit und bietet Hausführungen an.

Für das leibliche Wohl der Gäste wird am Kuchenbuffet und an der Grill-Station gesorgt. Neben weiteren Getränken gibt es leckeres Bier vom Fass. Zum Rahmenprogramm gehören Kutschfahrten und Kinderschminken, Mitarbeiter des Hauses führen Sketche auf und spielen Gitarre. Darüber hinaus wird als Gast die Musik- und Spinnradgruppe des Heimatvereins Hemmoor erwartet.

Die Idee zur Gründung des „Häuslichen Pflegedienstes“

hatten Christa Westhoff und ihr Sohn Torsten vor über 15 Jahren. Sie wollten damit Senioren eine gute Alternative zur Betreuung in ihrem Altenpflegeheim in Nottensdorf bieten. Der „Häusliche Pflegedienst Nottensdorf“ wurde im Februar 1995 ins Leben gerufen und wird heute von Torsten Westhoff geleitet. Christa Westhoff ist mittlerweile im Ruhestand.

Damals gehörten fünf Mitarbeiter zum Team, die mit zwei Autos unterwegs waren, um sieben Kunden zu versorgen. Es sprach sich schnell herum, dass der Pflegedienst einen erstklassigen und ganzheitlichen Service bot, so dass die Nachfrage nach der Leistung stetig anstieg.

Heute werden 65 Kunden von 30 Mitarbeitern versorgt. Dem Team stehen sechs Fahrzeuge für ihre Einsätze im Einzugsgebiet Samtgemeinde Horneburg,

Buxtehude und Altes Land zur Verfügung.

Alein im vergangenen Jahr legte das Team 220.000 Kilome-

ter für ihre Kunden zurück.

● Infos gibt es unter Tel. 0 41 63-820 27 und im Internet unter www.haus-am-wald.de

Umfassendes Leistungsspektrum

(wd). Zu den Leistungen der „Häuslichen Pflege Nottensdorf“ gehören:

- Grundpflege, Ernährung, Mobilität (Pflegeversicherung)
- Medizinische Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (Krankenkasse)
- Betreuungsleistungen wie Entlastung von Pflegepersonen, die an Demenz erkrankte Angehörige versorgen. Die Mitarbeiter verfügen über zusätzliche Qualifikationen
- Palliativ-Care: Verbesserung der Lebensqualität von

Pflegebedürftigen, die an einer unheilbaren Krankheit leiden. In der „Häuslichen Pflege Nottensdorf“ sind zwei Mitarbeiterinnen zu sogenannten Palliativ-Care-Schwestern ausgebildet

● Hausnotruf in Kooperation mit der Firma „SDS Hausnotrufsysteme“

● Mahlzeitendienst in Kooperation mit den Maltesern

● Des weiteren organisiert das Team Hilfsmittel für zu Hause, ist bei Formalitäten für die Kassen behilflich und arbeitet mit Apotheken sowie Sanitätshäusern zusammen.

24 Std. erreichbar

Partner aller Kassen

pflege daheim

Ambulante Dienste

Willkommen zu Hause! Telefon 0 41 63/81 14 81

Wir wünschen unseren Kollegen zum 15. Jubiläum weiterhin viel Erfolg und gute Zusammenarbeit!



Tankstellen Christian Völksen KG



Tanken und Service
Wir bieten Ihnen modernste Fahrzeugpflege mit unseren 2 Textilwaschanlagen und unserem SB-Waschplatz! kurze Wartezeit

Cuxhavener Str. 152 + 161 · Buxtehude-Hedendorf
Tel. 0 41 61 / 8 93 12 + 8 10 78 · Fax 0 41 61 / 8 05 95



Wir wünschen alles Gute zum 15-jährigen Bestehen!



Apotheker Dr. Mathias Grau
Im Großen Sande 3 · 21640 Horneburg Tel. 0 41 63 / 22 42